

Ausstellung: Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

21. September bis 02. Oktober 2026

Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt

Jugendliche
und Rechts-
extremismus

hinein
Faschismus

Inhalt

Rechtsextremismus hat viele Facetten, vom Vorurteil bis zur Gewalttat; Rechtsextremist*innen greifen Demokratie, Freiheit und Menschenwürde an. Als Demokrat*innen müssen wir gemeinsam hiergegen vorgehen – gegen entsprechende Meinungen und Einstellungen und erst recht gegen Gewalt. Die beste präventive Strategie ist dabei die Stärkung der Demokratie. Denn auch wenn es manchmal so scheint: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Sie muss fortwährend neu gelernt und erarbeitet werden.

Die Wanderausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung zeigt mit drei Stelen, einem Medientisch und interaktiven Elementen die Bedeutung der Demokratie für die Gesellschaft auf und thematisiert die Gefahren, die vom Rechtsextremismus ausgehen. Ziel ist es, (junge) Menschen für die Thematik zu sensibilisieren, sie an zentrale Begriffe und Probleme heranzuführen – und sie für demokratisches Engagement zu motivieren.

Vortragsveranstaltung

Dienstag, 22. Sep. 2026, 13:30 – 15:00 Uhr, schulinterne Veranstaltung

Dienstag, 22. Sep. 2026, 19:00 – 20:30 Uhr, öffentliche Veranstaltung

„Was tun! Demokratie- und Menschenrechtsbildung über und gegen Rechtsextremismus heute“: Vortrag und Diskussion mit Manuel Glittenberg, Sozialwissenschaftler, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik

Veranstaltungsort / Öffnungszeiten

Aula des Beruflichen Schulzentrums Odenwaldkreis, Erbacher Str. 50, 64720 Michelstadt

Die Ausstellung ist im oben angegebenen Zeitraum nur schulintern zugänglich.

Verantwortlich / Organisation

Katharina van Zanten und Gunnhild Meier

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Hessen, landesbuero.hessen@fes.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die für die Organisation verantwortliche Mitarbeiterin. Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstaltenden werden ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.